

# Elektroinstallation und Energiesparen

Bereits mit einfachen Maßnahmen lassen sich beträchtliche Einsparungen erzielen

## Vorsicht, es zieht!

Es zieht nicht nur durch geschlossene Türen und Fenster, sondern sogar aus der Steckdose? Solche undichten Stellen kosten Energie. Bei Elektroinstallationen an der Gebäudehülle müssen daher luftdichte Geräte- und Verteilerdosen eingesetzt werden.

## Spot an!

Der Aufwand ist gering, die Energieersparnis groß: Eine automatisierte Beleuchtung mit Präsenz- oder Bewegungsmeldern verhindert, dass das Licht oft länger eingeschaltet bleibt als nötig und kann so bis zu 25 Prozent Beleuchtungsenergie sparen.

## Automatisch sparen!

Eine Helligkeitsautomatik fährt die Rollläden im Winter bei Eintritt der Dämmerung und im Sommer bei starker Sonneneinstrahlung herunter. Das minimiert in der kalten Jahreszeit Wärmeverluste und sorgt an heißen Tagen für Sonnenschutz.

## Angenehm warm!

Eine Einzelraumregelung, die die Heizung steuert und so zu jeder Zeit für optimale Temperaturen in den verschiedenen Räumen sorgt, spart bis zu 30 Prozent Energie.



## Das sollte im Gespräch mit dem Fachmann geklärt werden:

- + Sind genügend Stromkreise, Leitungsschutzschalter, Schalter und Steckdosen vorhanden?
- + An welchen Stellen im Haus macht eine automatisierte Beleuchtung Sinn?
- + Wie viele Elektrogroßgeräte sind vorhanden, die einen eigenen Stromkreis benötigen?
- + An welchen Stellen sollen Installationsrohre und/oder Unterputzdosen vorgesehen werden?

### Weitere Informationen auf [www.elektro-plus.com](http://www.elektro-plus.com)

- + Broschüren und Infomaterial, auch zum Download
- + Tipps für das Gespräch mit dem Elektriker
- + Viele weitere Informationen rund um die Elektroinstallation



## Moderne Elektroinstallation

Komfort - Sicherheit - Energieeffizienz

Initiativkreis ELEKTRO+  
Reinhardtstraße 32  
10117 Berlin  
Fon + 49 (30) 30 01 99-0  
Fax + 49 (30) 30 01 99-43 90  
[info@elektro-plus.com](mailto:info@elektro-plus.com)

ELEKTRO+

ELEKTRO+

# Die Initiative ELEKTRO+

## Praktische Hilfe für Bauherren und Modernisierer

Eine moderne Elektroinstallation ist sicher, komfortabel, alltagstauglich und flexibel. In der Theorie. Die Praxis sieht jedoch oft anders aus: Die meisten deutschen Häuser und Wohnungen hätten eine Modernisierung der Elektroanlage dringend nötig. Wo einmal vermeintlich gespart wurde, fehlt es später an Schaltern, Steckdosen, Anschlüssen, Kommunikationseinrichtungen und Stromkreisen. Eine Nachrüstung ist immer teuer und aufwendig.

Die Initiative ELEKTRO+ informiert Bauherren und Eigenheimbesitzer über die Elektroinstallation und gibt Hilfestellung bei verschiedensten Fragen. Die Planungshilfen, Broschüren und Tipps rüsten für das Gespräch mit dem Elektroinstallateur, denn nur wer hier mitreden kann, hat später im Alltag nicht das Nachsehen.

Die Initiative vereint die Fachkompetenz führender Markenhersteller und Verbände der Elektrobranche und informiert bedarfsgerecht, individuell und gemäß modernen Standards.



# Sicher ist sicher

## Eine durchdachte Elektroinstallation hilft dabei, Haus und Wohnung langfristig sicher zu machen

### Fehlerstrom-Schutzschalter

Fehlerströme entstehen durch marode Leitungen oder Defekte an elektrischen Geräten. Es drohen gefährliche Stromschläge, aber auch Sachschäden oder Schwelbrände können entstehen. Ein Fehlerstromschutzschalter, kurz FI-Schalter, erkennt selbst kleinste Fehlerströme und unterbricht binnen Sekundenbruchteilen die Stromzufuhr.

### Blitz- und Überspannungsschutz

Ein Blitzeinschlag entlädt eine riesige Menge Energie und kann in einem Umkreis von bis zu zwei Kilometern enorme Schäden an der Elektroinstallation verursachen. Ein Blitz- und Überspannungsschutzsystem leitet die Energie kontrolliert in die Erde ab und gleicht Überspannungen aus.

### Alarmanlagen, Bewegungsmelder & mehr

Sicherheit vor ungebetenen Gästen bieten Bewegungsmelder, die Alarmanlage oder auch ein Türkommunikationssystem. Mit digitalen Zeitschaltuhren für Beleuchtung und Rollläden sieht das Haus auch bei Abwesenheit bewohnt aus.

### Rauchmelder

Jährlich sterben durchschnittlich 600 Menschen in Deutschland durch Brände, davon zwei Drittel nachts im Schlaf. Ein Rauchmelder registriert einen Brand, bevor der Mensch ihn wahrnimmt und warnt vor der Gefahr.

# Komfort heißt flexibel zu sein!

## Um nachträgliche Änderungen der Elektroausstattung zu vermeiden, sollten Bauherren sich möglichst genau über ihre Ansprüche und Gewohnheiten im Klaren sein

Eine wichtige Planungshilfe ist die Richtlinie RAL-RG 678. Sie gibt Aufschluss über die Mindestanforderungen an eine moderne und zukunftsfähige Elektroinstallation. Für Bauherren bedeuten die RAL-Werte Transparenz und Rechtssicherheit.

### An diese Komfortaspekte sollte gedacht werden:

- ⊕ Elektrische Rollladensteuerungen
- ⊕ Türsprechanlage, im Idealfall mit Videobildübertragung
- ⊕ Bedarfsgerechte Beleuchtungskonzepte und automatische Lichtsteuerung
- ⊕ Bewegungs- bzw. Präsenzmelder
- ⊕ Einzelraumregelung der Heizung

Lässt das Budget momentan bestimmte Maßnahmen nicht zu, bieten Installationsrohre Flexibilität und den nötigen Spielraum für nachträgliche Änderungen der Elektroinstallation. Werden sie vorausschauend verlegt, kann die Elektroinstallation entsprechend den veränderten Bedürfnissen „mitwachsen“.

ELEKTRO+